

# Bericht zur Gauversammlung am 15. Mai 2010

## 1. Gaudamenleiterin Rosi Finauer

Sehr geschätzte Schützenmeister,  
sehr geehrte Damen und Herrn,

seit 12 Jahren bin ich nun Gaudamenleiterin im Landkreis Ebersberg, das heißt, seit 12 Jahren heimsuche ich eure Schützenheime und freue mich jedes Mal über die freundliche und herzliche Aufnahme.

Dafür nochmal an dieser Stelle ein herzliches Danke.  
Die Arbeit mit den Schützinnen und euch macht auch wirklich Spaß .

Ein Höhepunkt der Damenarbeit im Gau ist das Damenadvent-schießen, das ich bisher in 9 verschiedenen Schützenheimen ausrichten durfte.

Bei diesem Higligh haben sich in den Jahren **1.412** Schützinnen an den Schießständen eingefunden. Und ca. **45.000 Schuß** verschossen. Das besondere dabei ist aber **auch** , dass zu diesen Veranstaltungen auch **282 Kuchen und Torten** gebacken und gespendet wurden.

Und einer besser und schöner war als der andere.  
Im Schnitt haben sich immer 21 Vereine beteiligt..

Einmal sogar 24 Vereine  
Ich finde das ist schon ganz ordentlich.

Auch das Frühlingschießen gehört zu den großen Veranstaltungen und ich habe bald den Eindruck ich muss einen größeren Lastwagen zum Transport der Blumen hernehmen.

Es werden immer mehr Frauen, die gerne aus der Blumenvielfalt sich was aussuchen möchten.

Seit dem ich das Schießen eingeführt habe, haben wir in 8 verschiedenen Vereinsheimen mit **1.352 Frauen** geschossen und aus den Schützenheimen eine duftende Blumeninsel gemacht, denn **jede** Teilnehmerin bekommt einen Blumenpreis.

Auch ernsthaftere Wettkämpfe auf Bezirksebene gab es in den Jahren, wie z.B. die Vorentscheide und Endkämpfe um den Bezirks Lupidapo das ist der **Luftpistolenddamenpokal**, den wir **5 mal in Serie** geschossen haben und der jetzt die Fensterbank in Neufarn-Parsdorf zielt,

oder die Hl. Ursula, die wir schon **2 mal** mit der Pistole erkämpfen konnten. Der letzte Wettkampf wurde in den Räumen der Högerschützen in Anzing ausgetragen und die Schützinnen Irene Stengeli, Gisela Osenstetter und Gerda Lenter haben für den Gau Ebersberg die Hl. Ursula erschossen also (...erkämpft).

Im Wettkampfbereich haben wir auch seit Jahren die Damenrunde. In den letzten Jahren war allerdings das Interesse nicht mehr so groß, so dass wir beschlossen haben, mit diesem Jahr die Runde zu beenden. Die Damenrunde bestand aus 14 Mannschaften a) 3 Frauen die in 3 Gruppen eingeteilt waren. Es wurden 3 Vorkämpfe und ein Entscheidungskampf durchgeführt. Jetzt zum Schluss waren es nur noch 9 Mannschaften.

Trotzdem war es eine schöne Sache.

Aber man kann ja auf Landkreisebene vielleicht eine andere Art und Austragung von Schießwettkampf unter den Frauen injizieren.

Auch eine ganz unterhaltsame , lustige und vielleicht auch gemütliche Angelegenheit für die Eine oder Andere ist das Frauen ab 40 Schießen. Dieses Schießen wurde ursprünglich von Renate Koch, damalige Landesdamenleiterin ins Leben gerufen und nach 5 Jahren wieder abgebrochen.

Wir haben aber das Motto beibehalten und schießen nun schon 7 Jahre weiter, haben das ganze auf unseren Gau zugeschnitten und versüßt. Alle Teilnehmerinnen erhalten für die Teilnahme ein Glas einheimischen Honig (**.. der übrigens Weltklasse ist..**) und ausserdem, wir tun auch was für einen besseren Stand und unsere Hüften ... in dem es nach dem Schießen ein wohlverdientes kleines Buffet noch gibt.

Was natürlich immer etwas Besonderes ist, ist, dass wir in Neufarn-Parsdorf auf den elektronischen Ständen schießen dürfen. **Dafür auch ein dickes Danke .**

Seit dem 1. Schießen in 2001 an dem sich **7 Frauen** beteiligt haben, sind wir jetzt mittlerweile zwischen **23 und 34 Teilnehmerinnen**.

Übrigens am Montag waren 28 Frauen und 2 Männer in Parsdorf (also die 2 Männer haben nicht geschossen zur Beruhigung).

Neben Bezirksdamentagen, Vorstandssitzungen und verschiedenen Organisatorischen Angelegenheiten waren wir, Karin Kaffl und ich eigentlich immer gut ausgelastet.

Eine Neuigkeit habe ich noch,

**Seit dem 17. März 2010** findet man auch eine Damenseite unter [www.gaeube.de](http://www.gaeube.de), die bis heute schon **750 besucht wurde**.

Auf dieser Seite stehen die Veranstaltungen und Termine sowie Ergebnisse was bei den Damen so alles passiert.

**Dafür**, Sandra Reim, die die Seite für uns pflegt, ein herzliches Dankeschön.

Danke auch an euch dass ich in eure Schützenheime durfte,  
für eure Unterstützung und der netten Aufnahme  
und .....

dass ihr so tapfer meinen Zahlen und Ausführungen zugehört habt.

Diesmal nicht in Reimform

Danke